

**Set bestehend aus:**



**Leitungsanschlussdose**

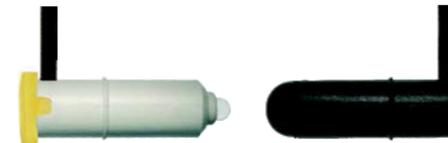
Typ: AD-3

zum Anschluss für:

- optische Schließkantensicherung
- Schlupftürkontakt
- Schließseilschalter

an diversen Steuerungen über das  
angeschlossene Spiralkabel

**Spiralkabel**  
Typ: SK-5A  
PUR/PUR  
5-adrig



**Optische  
Schließkantensicherung  
"SIGNAL"**  
Typ: OSW-1M

## Zeichenerklärung

⇒ Dieser Hinweis informiert sie über Besonderheiten des Gerätes.

 Eine Empfehlung zur optimalen Vorgehensweise.

 Warnhinweise sorgfältig lesen und unbedingt beachten.

## Kabeleinführung / Installation

Die Kabeleinführung erfolgt über die trapezförmigen Gummi-Schnell-Wechseleinsätze. Dazu sind folgende Arbeitsschritte vorzunehmen:

1. Gummidichtung aus dem Einsatz entnehmen



2. passende Dichtung für vorhandenen Kabelquerschnitt auswählen

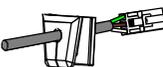


3. ⇒  Gummidichtung bei Bedarf mit geeignetem Werkzeug durchstoßen. Alle nicht zum Einsatz kommenden Dichtungen sind im geschlossenen Zustand zu belassen. Bei Nichtbeachtung verliert die LAD an Dichtigkeit.



 Schutzart IP 65 wird nur bei Einhaltung der vorgegebenen Kabel-Außendurchmesser Verbindungsleitung:  $\varnothing 4,4 \pm 0,1\text{mm}$   
Signal:  $\varnothing 3,4 \pm 0,1\text{mm}$   
und fachgerechter Montage gewährleistet

4. Kabel einführen



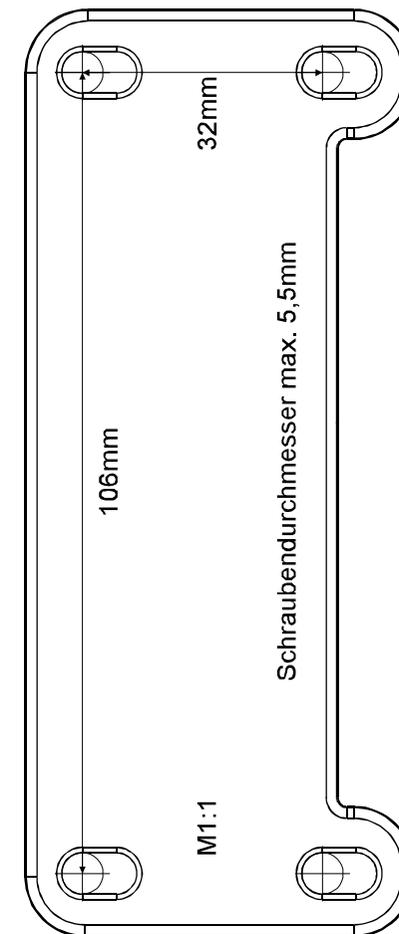
5. Dichtung mit Kabel in das Gehäuse einschieben



6. Stecker einstecken, siehe Anschlussbelegung

7. Gehäusedeckel aufsetzen und verschrauben.  
Beim Zusammenschrauben werden die Gummi-Schnell-Wechsel-Einsätze in das Gehäuse gedrückt und dichten somit die LAD ab.

## Bohrschablone



## Technische Daten: optische Schließkantensicherung SIGNAL

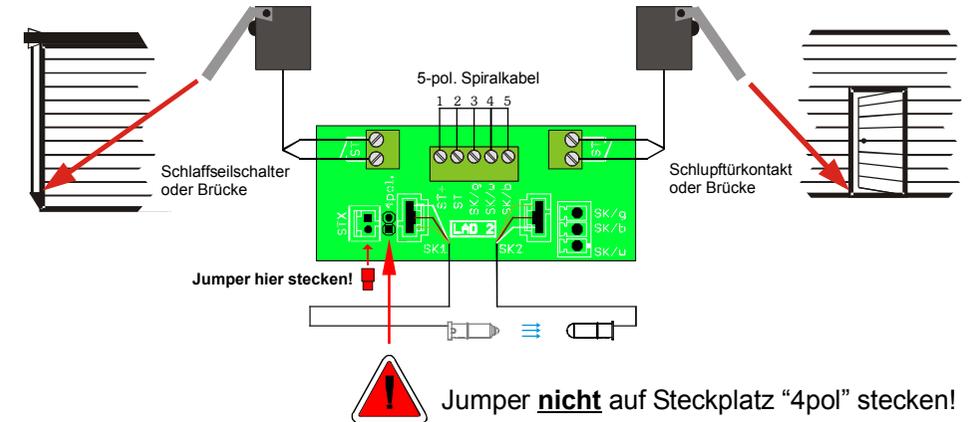
Reichweite	1...12 m
Betriebsspannung	10...15 V DC, absolut verpolungssicher
Stromaufnahme	ca. 40 mA
Lichtart	infrarot, 880 nm gepulst
Anzeige-Diagnose	gelbe Ringanzeige (LED) für Schließkantiendiagnose, blinkt mit 1...16 Impulsen
Anzeige-Betrieb	gelbe Ringanzeige (LED), LED an, wenn Schließkante ausgelöst
Ausgang	Transistor-Ausgang, belastbar mit max. 10 mA, kurzschlussfeste Ausführung
Ausgangs-Spannung	Rechtecksignal low-Pegel 0...1 V high-Pegel 3...5 V
Ausgangs-Frequenz	typisch, 900 Hz (0,5 kHz...2 kHz)
Gehäusematerial	Sender, Kunststoff PA6 Empfänger, Lexan, IR durchlässig
Anschlussleitung	PUR-Material, 3 x 0,14 mm <sup>2</sup> , ø 3,4 mm, halogenfrei, kerbzäh, säure- und ölbeständig
Schutzart	IP 67 nach EN60529, voll vergossen, mit Epoxid-Vergussmasse
Betriebstemperatur	-25...+75 °C
Lagertemperatur	-25...+85 °C
Gewicht	ca. 21 g bei 1 m Kabel, ca. 155 g bei 10,5 m Kabel
Maße	39 mm lang, ø 12 mm

## Anschlussbelegung

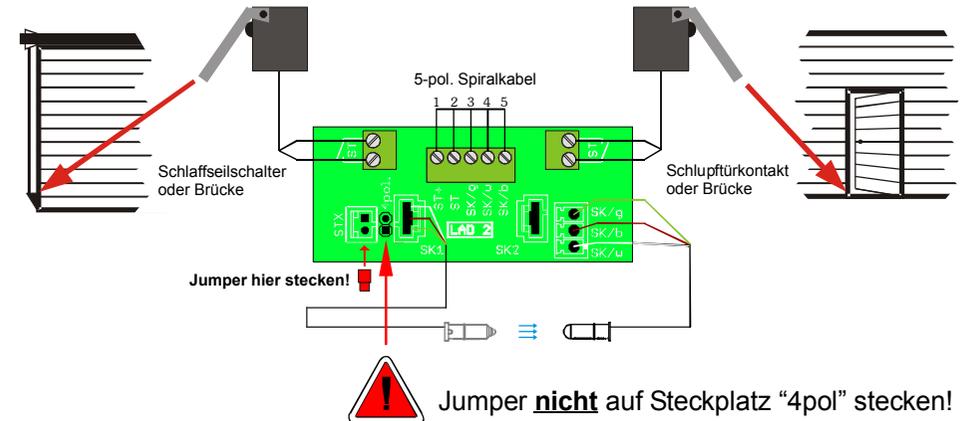
### Warnhinweis: Kurzschlussgefahr !

Beim Einsatz eines Jumpers auf dem Steckplatz "4pol" in Verbindung mit einem 5-pol. Spiralkabel, besteht Kurzschlussgefahr für die Steuerung. Ausschließliche Anwendung nur beim Einsatz von einem 4-pol. Spiralkabel.

### 1) 5-poliges Spiralkabel (Sender und Empfänger gesteckt)



### 2) 5-poliges Spiralkabel (Sender und/oder Empfänger geschraubt)

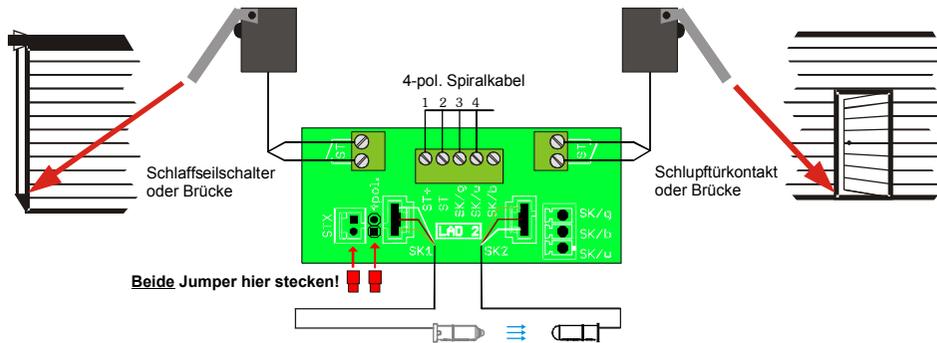


## Anschlussbelegung

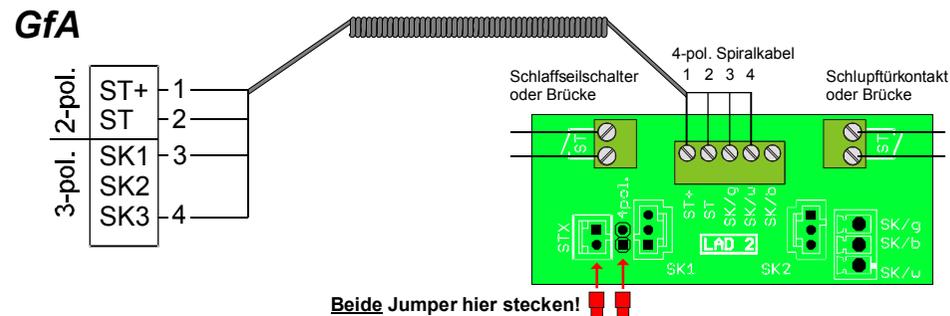
### Wichtiger Hinweis:

Die Anschlusspläne 3) und 4) gelten ausschließlich beim Einsatz von einem 4-poligen Spiralkabel. Nur in diesem Fall müssen beide Jumper gesteckt sein!

### 3) 4-poliges Spiralkabel (Sender und Empfänger gesteckt)



### 4) Anschluss an GfA - Steuerungen über 4-poliges Spiralkabel



## optische Schließkantensicherung SIGNAL

- integriertes Diagnosesystem mit optischer Anzeige
- LED-Anzeige für Schaltzustand
- größere Torbreiten möglich
- unempfindlicher gegen Windlast und Durchbiegung
- hohe EMV-Störfestigkeit
- verpolungssicher und kurzschlussfest
- geregelte Sendeleistung
- kompatibel zu allen gängigen Steuerungen

### Diagnoseauswertung

Die „SIGNAL“ Schließkantensicherung verfügt über ein neues innovativ integriertes Diagnosesystem. Hierzu verfügt der Sender über eine rundum sichtbare gelbe Ringanzeige.

Immer beim Einschalten werden die optischen Werte der Torschließkante gemessen und per Blink-Code mit 1...16 Impulsen angezeigt.

1 Impuls ist der best mögliche Wert, bei 16 Impulsen sind die optischen Betriebsgrenzen erreicht. Nach dem Anzeigen des Diagnosewertes geht die „SIGNAL“ in den Betriebsmodus über. Jetzt wird das Auslösen der Schließkante angezeigt.

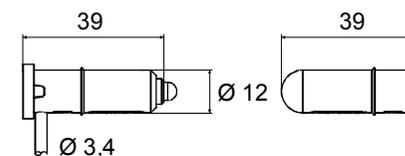
Immer nach dem Anlegen der Betriebsspannung:

1...6 Blink-Impulse = optimale Bedingungen

7...14 Blink-Impulse = gute Bedingungen

15...16 Blink-Impulse = Betriebsgrenze erreicht

### Maße



### Anschlussbelegung

